

Eurodistrikt PAMINA tagt in Landau: Abschiede, Tagesgeschäft und neue Initiativen für die Jugend

Unter der Leitung seines Präsidenten Rémi Bertrand trat der Eurodistrikt PAMINA am 2. Juni in Landau zu seiner zweiten Sitzung als frisch konstituierter Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) zusammen. Die turnusgemäße Wahl eines Sitzungsortes in der Pfalz war Programm, standen doch gleich zwei pfälzische Verabschiedungen auf der Agenda: Theresia Riedmaier, Landrätin des Kreises Südliche Weinstraße, und Hans-Jörg Duppré, Landrat des Landkreises Südwestpfalz, scheidet beide im Herbst diesen Jahres aus ihren Ämtern und damit auch aus den Gremien des Eurodistrikts.

Im Namen des Eurodistrikts dankte der Präsident beiden für ihr langjähriges überzeugtes Eintreten für die PAMINA-Kooperation auf nachbarschaftlicher, oberrheinischer und europäischer Ebene. Er würdigte ihr konsequentes und beherztes Engagement für die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen im PAMINA-Raum und wünschte ihnen für ihre persönliche Zukunft alles Gute.

✦ **AKTIONSPLAN MOBILITÄT AUF GUTEM WEG**

Anhand eines Fortschrittberichts informierte sich die Versammlung des Eurodistrikts über den aktuellen Stand der Umsetzung verschiedener Projekte aus dem im vergangenen Jahr verabschiedeten Aktionsplan Mobilität PAMINA. Insbesondere im grenzüberschreitenden Schienenverkehr und im Bereich Radverkehr gab es erste spürbare Verbesserungen bzw. sind Projekte konkret in Vorbereitung. Um die Dynamik des Aktionsplans aufrechtzuerhalten und neue innovative Entwicklungen frühzeitig aufzugreifen, wollen sich die relevanten Akteure künftig einmal jährlich grenzüberschreitend treffen und gemeinsam in die Zukunft denken. Wie Frank Mentrup, Oberbürgermeister von Karlsruhe und maßgeblicher Wegbereiter für den Aktionsplan, unterstrich, gelte es die verkehrlichen Anliegen und Ambitionen des Eurodistrikts rechtzeitig auf planerischer und politischer Ebene zu verankern.

Auf französischer Seite spielt in diesem Zusammenhang der sogenannte SRADDET¹ eine zentrale Rolle, ein neues regionales Planungsinstrument, das bis Ende 2019 für die Region Grand Est erarbeitet wird und u.a. für den Verkehrsbereich wichtige Orientierungen enthalten wird. Hubert Walter, Regionalrat der Région Grand Est, unterstrich die große Bedeutung, die der Grenzlage und der grenzüberschreitenden Kooperation im Zuge der Erarbeitung des SRADDET beigemessen wird. Der Eurodistrict PAMINA begrüßt den besonderen Fokus auf grenzüberschreitende Belange und sprach sich dafür aus, die Federführung für eine gemeinsame Beteiligung der Eurodistrikte an der Konsultation zum SRADDET zu übernehmen.

ENGAGEMENT IM JUGENDBEREICH

Neben der Zusage eines Zuschusses in Höhe von 7500 € an den PAMINA-Rheinpark für die Organisation grenzüberschreitender Feste zur Bürgerbegegnung und Unterstützung sanfter Mobilitätsformen (Fähren, Fahrrad) an den ersten beiden Juli-Wochenenden im Rheinpark² engagiert sich der Eurodistrict PAMINA künftig verstärkt in verschiedenen Jugendprojekten. Konkret beschloss die Versammlung die Aufnahme eines Freiwilligen/einer Freiwilligen im Rahmen der von der EU-Kommission gestarteten INTERREG Volunteer YOUTH Initiative sowie die Beteiligung an einem Erasmus+ Projekt "Jugend in Grenzregionen", das in Zusammenarbeit mit Partnern des PAMINA-Jugendnetzwerks sowie Jugendeinrichtungen aus der befreundeten polnisch-tschechischen Euroregion Śląsk Cieszyński-Těšínské Slezsko realisiert wird. Der Präsident verwies mit Nachdruck auf die Bedeutung dieser über den nachbarschaftlichen Grenzalltag hinausgehenden Zusammenarbeit mit Partnern in ganz Europa. Schließlich genehmigte die Versammlung auch die Durchführung eines Jugendfotowettbewerbs unter dem Motto "PAMINA: Dein Eurodistrict – dein Bild", der via Facebook im Juli organisiert wird. Als Gewinn winkt ein attraktiver Action-Camcorder.

Nach Abschluss der Sitzung ließ es sich die Gastgeberin, Landrätin Theresia Riedmaier, nicht nehmen, im Haus der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße zu einem freundschaftlichen Umtrunk einzuladen.

KONTAKT

Eurodistrict PAMINA

Kristine Clev - 03 68 33 88 22 - kristine.clev@eurodistrict-pamina.eu

¹ schéma regional d'aménagement, de développement durable et d'égalité du territoire – Regionalplan für Raumordnung, nachhaltige Entwicklung und regionale Gleichbehandlung

² Mehr Informationen auf http://www.pamina-rheinpark.org/pamina2006/de/aktuell_veranstaltungen.html